Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 80 (1993)

Heft: 1: Grosse oder kleine Schulen?

Register: Schweizer Schule: Inhaltsverzeichnis 1993: 80. Jahrgang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schweizer schule

Inhaltsverzeichnis 1993

80. Jahrgang

Der «Pädagogischen Blätter» 101. Jahrgang

Verantwortliche Herausgeber

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz CLEVS, Zimmertalstrasse 2, 6060 Sarnen Friedrich Reinhardt Verlag, Missionsstrasse 36, 4052 Basel

Redaktion

Dr. Leza M. Uffer, Hagendorn

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Uster Dr. Joe Brunner, Bern Dr. Peter Sieber, Winterthur Dr. Silvia Grossenbacher, Basel

Verlag und Administration

Reinhardt Media Service, Postfach, 4012 Basel

(In der Reihenfolge des Erscheinens; vorangestellt sind die Heftnummer und – in Klammern – die Seitenzahlen.)		4(19–24)	Lernprobleme älterer Erwachsener (Armand Claude)
Januar 1(3–16)	1: GROSSE ODER KLEINE SCHULEN? Grosse oder kleine Schulen – Zentralisierung oder Dezentralisierung? (Joe Brunner)	Mai 5(3-8) 5(9-14) 5(15-21) 5(23-28)	VIDEOARBEIT IM UNTERRICHT Video im Unterricht (Heinz Moser) Video-Animation (Hanspeter Stalder) Schulische Lachkultur (Rüdiger Stiebitz) «Video ab!» im Fachunterricht (Arnold Fröhlich)
1(17–21) 1(23–31)	Klein aber fein? Nicht unbedingt! Daten und Anmerkungen zum Zusammenhang zwischen Schulgrösse und Schulerfolg (Gianni Ghisla) 2: SCHULE GEGEN GEWALT Schule gegen Gewalt: Randbemerkungen zu einem Versuch, mit der Schule der Jugendgewalt entgegenzutreten (Urs Küffer)	Juni 6(3–15) 6(16–28) 6(29–39)	JUGEND HEUTE Kinder und Jugendliche heute – Zur Erziehungswirklichkeit in den neunziger Jahren (Hanna Kiper) Generationenkonflikte? Problemlagen und Tendenzen zu Beginn der 90er Jahre (Lucien Criblez) Die Krise des Jugendalters (Heinz Moser)
Februar	HANDARBEIT UND HAUSWIRT- SCHAFT IM UMBRUCH		342)
2(3–7)	Chancengleichheit – auf was hin? (Arnold Guntern)	Juli/August	1: REFORMEN AUF DER SEKUNDARSTUFE II
2(9–14)	Hauswirtschaftsunterricht und Koedukation (Lotti Ingold)	7-8(3-6)	Reform der Sekundarstufe II – Ansätze zu einer kohärenten Schweizer Bildungs-
2(15–20)	Die Basler Schulreform und das Berufsbild der Lehrkräfte für Textilarbeit und Werken (Liselotte Weller)	7-8(7-11)	politik (Moritz Arnet befragt von Leza M. Uffer) Angleichungen und Abgrenzungen. Die Mittelschulen in den aktuellen Reform-
März	1: VPM – EIN STANDORT?	7-8(12-18)	prozessen (Urs Kiener)
3(3–7)	Zehn Bemerkungen zu den Erziehungs- thesen des VPM (Redaktion «schweizer schule»)	7–8(12–13)	Berufsmatura – Bildungsreform im Schnellzugstempo (Robert Galliker) Diplommittelschule (DMS) – ein Weg zur Fachhochschulreife? Die DMS zwi-
3(8–13)	«Standort» oder: Der VPM und die Reformpädagogik (Hans-Ulrich Grunder)		schen Maturitäts- und Berufsmittelschule (BMS) (Marianne Gerber)
3(13–20) 3(21–25)	Wenn es arg unwissenschaftlich wird Zu einer Publikation des Vereins zur Förderung der Psychologischen Menschenkenntnis (Manfred Bönsch) Scientology, Moonies, Hare Krishna,	7–8(22–27)	Die neue Matura Verordnung: Ergebnisse der Vernehmlassung zu den Vorschlägen des EDI und der EDK (Ernst Flammer und Jean-Pierre Meylan) 2: INTERKULTURELLE
3(26–28)	Kinder Gottes (Heinz Moser) 2: «SCHWEIZER SCHULE»-FORUM: LEITBILD «LEHRER/LEHRERIN SEIN» Das LCH-Leitbild ist auch ein Schulbild	7–8(28–31)	ERZIEHUNG Interkulturelle Erziehung und mehrsprachige Bildung (Cristina Allemann-Ghionda)
	(Anton Strittmatter)		
3(29–31)	Lehrerin/Lehrer: eine Profession mit öf- fentlichem Profil (Lucien Criblez)	September 9(3–10)	SCHULTHEATER – SCHULSPIEL – THEATERPÄDAGOGIK Schule – Lernen – Spielen: Eine pädago- gische Grenzwanderung (Peter Wanzen-
April 4(3–18)	1: SCHULENTWICKLUNG Schulentwicklung: was ist das? (Norbert	9(11–18)	ried) Schultheater – Schulspiel – Theaterpäd-
	Landwehr)	9(19–28)	agogik (Felix Rellstab) Das Semper Festspiel (Tobias Sonderegger und Franziska Zeller)

2: LERNPROBLEME ERWACHSENER

1. AUFSÄTZE UND ABHANDLUNGEN

9(29–30)	Eine Minute. Spiel und Theater am 9. November 1993 (Fritz Franz Vogel)	2. RUBRIKI	EN
	(======================================	Zu diesem H	eft
		1(1)	(Joe Brunner)
Oktober	SUIZID BEI KINDERN UND	2(1)	(Silvia Grossenbacher, Leza M. Uffer)
10(2.11)	JUGENDLICHEN	3(1)	(Leza M. Uffer)
10(3–11)	Suizid und Suizidgefährdung bei Kindern	4(1)	(Leza M. Uffer)
10/12 10)	und Jugendlichen (Barbara Rost)	5(1)	(Heinz Moser)
10(13–18)	Magersucht: Protestschrei gegen wider- sprüchliche Rollenanforderungen (Silvia	6(1)	(Leza M. Uffer) (Leza M. Uffer)
	Grossenbacher)	7–8(1) 9(1)	(Leza M. Uffer)
10(19-24)	Gesundheitsförderung in den Schulen:	10(1)	(Silvia Grossenbacher)
10(1) 21)	Weichenstellen im fahrenden Zug (Simo-	11(1)	(Leza M. Uffer)
	ne Gretler Bonanomi)	12(1)	(Joe Brunner)
10(25-30)	Prävention beginnt bei einem guten Klas-	. ,	
	senklima (Jutte Gubser-Ernst befragt		
	von Silvia Grossenbacher)	Schlusspunkt	
		1(44)	Meine Meinung, deine Meinung (Ursula
		2 (22)	Eggli)
November	1: KINDERZEITSCHRIFTEN	2(32)	Koedukation ein Irrweg? (Alfons Mül-
11(3–9)	Kinderzeitschriftenland Schweiz (Heidi Marti-Lienhard)	2(44)	ler-Marzohl)
11(10–18)	Kinderzeitschriften in der Schule. Be-	3(44)	Lebensbedrohender Slalom (Ursula Eggli)
11(10 10)	merkungen zu einem vernachlässigten	4(40)	Die Schweiz in ganz neuer Sicht (Alfons
	Thema (Helge Weinrebe)	.(10)	Müller-Marzohl)
	2: SCHULEINTRITTSFRAGE	5(44)	Wenn ich gross bin, erschiesse ich alle
11(19-24)	Die Schuleintrittsfrage in der regulären		Drögeler (Ursula Eggli)
	und integrativen Praxis (Andrea Burge-	6(48)	Des Schülers Fluch (Alfons Müller-Mar-
	ner Woeffray)		zohl)
	3: MUSIKINSTRUMENTE	7–8(44)	Die drei Gärten (Ursula Eggli)
11(25–30)	Musikinstrumente selbstgebaut (Hans	9(44)	Einsatz für Flugzeuge, aber nicht für die
	Pimmer)	10(40)	Jugend (Alfons Müller-Marzohl)
		10(40)	Feste und Feiern (Ursula Eggli)
Dezember	1: LEHRPLANENTWICKLUNG	11(40)	Der «Siebs», das Bundeshaus und die Deutschlehrer (Alfons Müller-Marzohl)
12(3–8)	Auf dem Weg zu neuen Lehrplänen im	12(40)	Meine letzte Kolumne (Ursula Eggli)
12(3 3)	Kanton Bern (Beat Mayer)	12(10)	Meme letzte Rotalinie (Cisula Eggii)
12(9-14)	Der Lehrplan für die Primarschule des		
	Kantons Basel-Landschaft (Werner	Stichwort	
	Ernst)	1(2)	«Etwas mehr Ernst wäre angebracht»
12(15–19)	Der Lehrplan für die Volksschule des		(Heinz Moser)
	Kantons Solothurn (Kurt Berchtold und	2(2)	Fehler-Fixierung (Peter Sieber)
10(20, 24)	Carlo Jenzer)	3(2)	Kunst und Musik im Abseits (Leza M.
12(20–24)	Erstmals Gesamtlehrplanrevision im	4(2)	Uffer)
	Kanton St. Gallen (Hans Anderegg und Kurt Steiner)	4(2) 5(2)	Postmoderne (Joe Brunner) Ganz normal (Silvia Grossenbacher)
	2: DEREGULIERUNG DES	6(2)	Wir brauchen pädagogische Fachhoch-
	BILDUNGSWESENS	0(2)	schulen (Heinz Moser)
12(25–28)	Mehr Markt für die Schulen (Heinz Mo-	7-8(2)	Schreibforschung (Peter Sieber)
	ser)	9(2)	Vom Lachen in der Schule (Leza M. Uf-
			fer)
		10(2)	Über allen Gipfeln (Joe Brunner)
		11(2)	Bildung als Strategie der Krisenbewälti-
		12(2)	gung (Silvia Grossenbacher)
		12(2)	Verpasste Gelegenheiten (Leza M. Uf-
			fer)

Bücher					
Eingegangene	Bücher	1(32); 2(21);	3(32);	4(25);	7–8
(35)					
Lebenskunde	2(21)				

Medienpädagogik 5(29) Musikpädagogik 11(30)

Pädagogik 1(32); 3(32); 4(25); 11(29–30)

Religionsdidaktik 7–8(32–33)

Schlaglicht

1(34)	Berufslehre ohne Zukunft? (Leza M. Uf-
	fer)
2(25)	Investitionen in die bessere Ausbildung
	(Joe Brunner)
3(35)	Zankapfel MAV-Revision (Silvia Gros-
	senbacher)
4(29)	3000 Franken für Schulabsenz (Heinz
	Moser)
5(32)	Schon bald numerus clausus an den
	Hochschulen? (Peter Sieber)
6(41)	Keine Bagatelle (Leza M. Uffer)
7–8(38)	Welche Faktoren bestimmen die Schüler-
	karriere? (Joe Brunner)
9(37)	Hotel Mama (Silvia Grossenbacher)
10(33)	Bern gegen Numerus clausus (Leza M.
	Uffer)
11(32)	Schuleintrittsalter senken? (Leza M. Uf-
	fer)
12(31)	Weiterbildung gefragt (Leza M. Uffer)

Schulszene Schweiz

1(33–34); 2(23–25); 3(33–35); 4(27–29); 5(31–32); 6(40–41); 7–8(34–35); 9(31–33); 11(31–32); 12(30–31)

Blickpunkt Kantone

Different In	intone
ZH	1(35); 2(26); 3(37); 4(31); 5(33); 6(43);
	7–8(36–37); 9(34); 11(33); 12(33–35)
BE	1(35–36); 2(26); 4(31); 9(34–37)
LU	1(36); 3(37); 4(31–32); 5(35); 7–8(37);
	9(37); 10(32) 12(35)
UR	4(32); 5(35); 7–8(37)
SZ	1(36); 4(32); 5(35); 7–8(37–38); 10(32–
	33); 11(34)
NW	4(32)
GL	4(33); 6(43)
ZG	5(35–36)
BS	5(37); 7–8(38)
SH	4(33)

SG	1(36–37); 2(26)
AG	4(33); 5(37); 10(33)
TI	4(33)
NE	4(33)

Anschlagbrett

1(38–40); 2(27–28); 3(38–39); 4(34–35); 5(38–39); 6(44); 7–8(39–40); 9(38–39); 10(34–36); 11(35); 12(36)

Vereinsmitteilungen des CLEVS

10 (31); 12(29)

3. AUTORENREGISTER

Die Kurzporträts der Autorinnen und Autoren finden sich jeweils auf der 3. Umschlagseite des Heftes.

Allemann-Ghionda, C. 7–8(28–31); Anderegg, H. 12 (20–24); **Arnet**, M. 7–8(3–6); **Berchtold**, K. 12(15–19); Bönsch, M. 3(13–20); Brunner, J. 1(1), 1(3–16), 2(25), 3(3-7), 4(2), 7-8(32-33), 7-8(38), 10(2), 12(1); **Burgener** Woeffray, A. 11(19–24); Claude, A. 4(19–24); Criblez, L. 3(29-31); 6(16-28); **Eggli,** U. 1(44), 3(44), 5(44), 7-8 (44), 10(40), 12(40); Ernst, W. 12(9-14); Flammer, E. 7-8(22-27); Fröhlich, A. 5(23-28); Galliker, R. 7-8(12-16); Gerber, M. 7–8(17–21); Ghisla, G. 1(17–21); Gretler Bonanomi, S. 10(19–24); Grossenbacher, S. 2(1), 3(3–7), 3(35), 5(2), 9(37), 10(1), 10(13-18), 10(25-30), 11(2); Grunder, H.-U. 3(8-12), 3(32), 4(25); Gubser-Ernst, J. 10(25-30); Guntern, A. 2(3-7); Ingold, L. 2(9-14); Jenzer, C. 12(15–19); Kiener, U. 7–8(7–11); Kiper, H. 6(3– 15); Küffer, U. 1(23–31); Landwehr, N. 4(3–18); Marti-Lienhard, H. 11(3-9); Mayer, B. 12(3-8); Meylan, J.-P. 7–8(22–27); **Moser,** H. 1(2), 3(3–7), 3(21–25), 4(29), 5(1), 5(3–8), 5(29), 6(2), 6(29–39), 12(25–28); **Müller-**Marzohl, A. 2(32), 4(40), 6(48), 9(44), 11(40); Pimmer, H. 11(25–28); **Rellstab**, F. 9(11–18); **Rost**, B. 10(3–11); **Scheffler,** B. 11(29–30); **Sieber,** P. 2(2), 3(3–7), 5(32), 7–8(2); **Sonderegger,** T. 9(19–28); **Stalder,** H. 5(9–14); Steiner, K. 12(20–24); Stiebitz, R. 5(15–21); Strittmatter, A. 3(26–28); **Uffer,** L. M. 1(32), 1(34), 2(1), 2(21), 3(1), 3(2), 3(3-7), 4(1), 4(25), 6(1), 6(41), 7-8(1), 7-8(3-6), 9(1), 9(2),10(33), 11(1), 11(30), 11(32), 12(2), 12(31); **Vo**gel, F.F. 9(29-30); Wanzenried, P. 9(3-10); Weller, L. 2(15–20); **Weinrebe**, H. 11(10–18); **Zeller**, F. 9(19–28).